

*Von Rostock nach Ahlbeck*  
*Mit dem Bike auf den Spuren der Hanse II*

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbiografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet abrufbar über <http://dnb.dnb.de>

© 2023 Jürgen E. Fischer, Solingen

Herstellung und Verlag:

BoD - Books on Demand, Norderstedt

**ISBN: 9783741210549**

*Fotos Cover: Stralsund, Schwedenstraße*

# *Inhaltsverzeichnis*

<i>Rostock und Warnemünde</i>	5
Graul-Müritz	8
Dierhagen und Wustrow	14
Born am Darß	19
Prerow	22
Barth	27
Arbshagen	32
Stralsund	34
Auf der Schwedenstraße	46
Greifswald	47
Ludwigsburg	55
Wolgast	59
Zinnowitz	62
Koserow	65
Bansin	67
Heringsdorf	73
Ahlbeck	75

# Hansestädte und Kaiserbäder

*Meine zweite Reise auf dem Ostseeradweg beginnt in Graal-Müritz, bis wohin ich bei meiner ersten Radtour von Lübeck nach Rostock gekommen war. Ich komme mit dem Zug an und schlage mein Zelt für die erste Nacht auf dem Campingplatz Ostseecamp in der Rostocker Heide auf.*

*Die Tour wird mich 220 Kilometer weit auf den Darß führen entlang der Mecklenburger Bucht und der Boddenlandschaft, weiter an der Küste über Stralsund, Greifswald und in Wolgast auf die Insel Usedom. Mit Ausflügen in Stralsund und Greifswald radle ich an acht Tagen rund 320 km; keine große Strecke, aber ich will die Reise genießen und nicht Kilometer abreißen.*

*Ich fahre in der Osterzeit. Das hat den Vorteil, keine Campingspots vorbestellen zu müssen (meist bin ich der einzige Gast mit Zelt). Bei meiner ersten Reise im Sommer war die Suche nach einem Platz für mein Drei-Personen-Zelt und Fahrrad schwierig. Einmal wurde ich sogar abgewiesen. Das*

*Frühjahr hat den Nachteil, dass die Nächte recht kalt werden können und ich nachts alles anziehen muss, was ich dabei habe.*

*Ich fahre durch eine abwechslungsreiche Landschaft, einmal zwischen weiten Feldern und hügelig, dann an kilometerlangen Deichen und Stränden, durch wilden Küstenwald und Moore, durch alte Kaiserbäder, die an die frühe Zeit der Badekultur erinnern. Manchmal ist die Fahrt herausfordernd, wenn ich mit meinen 25 kg Gepäck 16%-ige Steigungen hoch muss.*

*Besonders gefallen haben mir Stralsund und Greifswald, die noch heute vom Reichtum und Stolz der hansischen Kaufleute zeugen. Sie stehen damit im Kontrast zu den kargen Salzhütten, die an das harte Leben der Fischer erinnern.*

*Deutschlands größte Insel Rügen streife ich nur kurz. Hier plane ich noch eine Rundfahrt.*

*Solingen, im April 2023*

*Jürgen E. Fischer*

# *Rostock und Warnemünde*



*Der Schoner J.R. Tolkien bei der Hansesail in Rostock.*



*Der Rostocker Port Warnemünde mit dem berühmten Hotel Neptun bei Hafenfest der Hansesail.*



*Die Rostocker Stadtmauer mit dem Lagebuschturm.*

# *Graal-Müritz*



*Blick von Graal-Müritz auf den Port Warnemünde mit einem Kreuzfahrtschiff.*



*Die Seebrücke vom Ostseebad Graal-Müritz bei strammem Seewind.*



*Der Strand am Ostseebad Graal-Müritz mit den noch unbelegten Strandkörben lädt in der sanften Sonne des Morgens zum frühen Spaziergang ein. An den Bühnen brechen sich die unter der steifen Seebrise heranrollenden Wellen. Die Alte Mühle von Graal-Müritz ist restauriert und bietet Gästen eine urige Ferienwohnung. Der Ostseeradweg führt an der See-seite des Ortes an Graal-Müritz entlang.*





*Weg zum Strand über weichen, feinkörnigen Sand.*



*Die neuromanische Lukas-Kirche Graal-Müritz. Davor das Denkmal an die Gefallenen des Ersten Weltkriegs.*



*Bei der Fahrt von Graal-Müritz nach Dierhagen verläuft der Radweg zwischen dem Strand und dem Naturschutzgebiet Ribnitzer Großes Moor.*



# *Dierhagen und Wustrow*



*Ich passiere in Dierhagen hübsche reetgedeckte Ferienhäuser im landestypischen Stil.*



*Der Störtebecker Hafen am Saaler Bodden. Im Hintergrund die Evangelische Kirche Wustrow.*



*Ein vertäutes Segelschiff hinter dem Schilfgürtel am Störtebecker Hafen Wustrow.*